

DISGARD JURIGA

Im Fluss der Zeit

Bilder in Acryl und Graphit

Universitätsbibliothek Salzburg, Hofstallgasse 2-4, 1. Stock / Aulagang

Ausstellungsdauer: 14. April - 20. Juni 2016



©Disgard Juriga, Zebra, 2014

„Im Fluss der Zeit“. Realistisch – fantastisch umgesetzt von Disgard Juriga.

Die Abtenauer Künstlerin behandelte in ihren Werken aktuelle Themen wie Facebook, Krisenherde und Tagesgeschehen auf eine kritisch hinterfragende Art.

Ihre durchkomponierten, farbintensiven und ausdrucksstarken Bilder in Acryl, Graphit und Mischtechnik überraschten mit kleinen versteckten Details, die manchmal ein Lächeln entlocken, oft aber auch in ihrer direkten Abbildung der Realität schaudern ließen.

Die Ausstellung „Im Fluss der Zeit“ war bis 20. Juni 2016 in der Universitätsbibliothek Salzburg zu besichtigen.

Ein fotografischer Rückblick auf die Ausstellungseröffnung am 14. April 2016

IM FLUSS DER ZEIT

Bilder in Acryl und Graphit



Dr.ⁱⁿ Ursula Schachl-Raber (Leiterin der Universitätsbibliothek Salzburg) begrüßte das Publikum und eröffnete die Ausstellung.



Für die „einführenden Worte“ zu dieser Ausstellung wurde Dr.ⁱⁿ Roswitha Stöllner eingeladen.



Die musikalische Begleitung erfolgte durch das Saxophonquartett „Sax4you“ unter der Leitung von Dietmar Juriga (rechts im Bild).



Dr.ⁱⁿ Ursula Schachl-Raber und die Ausstellungskuratorin Sabine Czernuschka bei der Überreichung von Gastgeschenken an die Künstlerin Disgard Juriga (siehe linkes Bild) sowie an Dr.ⁱⁿ Roswitha Stöllner.



Über die gelungene Eröffnung freuten sich: Sabine Czernuschka, Roswitha Brandner-Fasching, die Künstlerin Disgard Juriga, Dr.ⁱⁿ Ursula Schachl-Raber, Harald Brandner, Fero Tornai und Dietmar Juriga. (v.l.n.r.)